



Pressemitteilung

Zentrum für Allgemeine
Wissenschaftliche Weiterbildung
(ZAWiW)

Ralph Schneider

Albert-Einstein-Allee 47
89081 Ulm, Germany

Tel: +49 731 50-23195
Fax: +49 731 50-23197
ralph.schneider@uni-ulm.de
www.zawiw.de

09.03.2011

Mentor(inn)en unterstützen ausländische Doktorand(inn)en Ältere Ulmer Mitbürger betreuen ausländische Doktorand(inn)en

Zu Beginn jedes Semesters kommen junge Erwachsene aus China, Indien und anderen Teilen der Welt als Doktorand(inn)en an die International Graduate School in Molecular Medicine Ulm, wo sie im Durchschnitt drei Jahre zur Promotion bleiben. Aber aller Anfang ist schwer, vor allem in einem für sie fremden Land. Um diesen Anfang zu erleichtern und um ein Zuhausegefühl zu vermitteln, unterstützen ehrenamtliche Mentorinnen und Mentoren die Doktorand(inn)en bei ihren ersten Schritten. Im Idealfall entwickeln sich auch vertiefende Kontakte zwischen beiden Seiten. Diese Idee ist ein wichtiger Teil des Projekts M4M („Mentorship for Molecular Medicine PhD Students“), das an der Universität Ulm vom Zentrum für Allgemeine Wissenschaftliche Weiterbildung (ZAWiW) in Kooperation mit der Graduiertenschule bereits seit zwei Jahren erfolgreich durchgeführt wird. Die Graduiertenschule ist eine zentrale Einrichtung der Universität Ulm, die von der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder gefördert wird. Zusätzlich gehören zum Projekt auch regelmäßige Treffen, Exkursionen und spezifische Themenabende. Näheres zum Programm finden Sie auf der Website: www.zawiw.de/m4m.

Das Projekt ist nicht nur ein Gewinn für die Doktorand(inn)en, sondern auch für die Mentor(inn)en. Ralph Schneider, Koordinator von M4M, berichtet: „Die Mentorinnen und Mentoren berichten mir immer wieder, wie wertvoll und Horizont erweiternd der Austausch mit den jungen Menschen anderer Kulturen ist und dass das Ganze auch viel Freude macht.“

Aufgrund des großen Erfolges sucht das ZAWiW immer lebenserfahrene Erwachsene („50plus“), die sich vorstellen können, als Mentor(inn)en ehrenamtlich tätig zu werden und dafür Offenheit für junge Menschen aus anderen Kulturen mitbringen.

Grundkenntnisse in Englisch sowie eine E-Mail-Adresse sollten vorhanden sein. Wer Interesse hat, kann sich am 23. März um 15 Uhr im Generationentreff (Grüner Hof 5, Ulm, im 2. Stockwerk) zu M4M Informationen einholen. Dort werden auch bisherige Mentor(inn)en Rede und Antwort stehen. Anfragen können ebenso an Ralph Schneider, E-Mail: ralph.schneider@uni-ulm.de, gerichtet werden. Bei ihm können Sie auch ein Faltblatt über das Projekt anfordern.